



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 12 bis 14.11.2021

Kriminalitätslage:

Taschendiebstahl

Am 12.11.2021, gegen 14:00 Uhr, zeigte eine 79-jährige Frau an, dass sie beim Einkaufen im REWE Markt in Jessen bestohlen wurde. Nach derzeitigem Erkenntnisstand öffnete unbekannte Täterschaft den Reißverschluss ihrer mitgeführten Handtasche und entnahm unbemerkt die Geldbörse, obwohl die Dame die Handtasche während des Einkaufes am Körper trug. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Werkzeug aus Keller entwendet

Am 13.11.2021, gegen 04:49 Uhr, zeigte ein Bewohner der Lilienthalstraße in Wittenberg der Polizei an, dass in seinen Keller eingebrochen wurde. Unbekannte Täter hatten im Laufe der Nacht den Kellerverschlag des Geschädigten gewaltsam geöffnet und eine Bohrmaschine und Akkus für Gartengeräte entwendet. Die Beamten sicherten Spuren und leiteten ein Ermittlungsverfahren ein.

Verkehrszeichen mit Farbe beschmiert

In der Nacht vom 12.11. auf den 13.11.2021 besprühten derzeit noch unbekannte Täter in Nudersdorf, Unter den Linden, Verkehrszeichen, Straßenschilder und Verteilerkästen mit roter Farbe. Die Farbschmierereien wurden durch aufmerksame Anwohner entdeckt, die daraufhin die Polizei informierten. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet.

Gartenbank aus Kindertagesstätte entwendet

In der Nacht vom 12.11. auf den 13.11.2021 verschafften sich bislang unbekannte Täter Zugang zum Gelände der Kindertagesstätte in Reuden. Hier entwendeten die Täter eine Gartenbank. Diese wurde kurze Zeit später in der Nähe des Dorfteiches in Reuden wieder aufgefunden. Die Beamten leiteten ein Ermittlungsverfahren ein.

Altkleidercontainer aufgebrochen

Am 14.11.2021, gegen 09:30 Uhr, wurde der Polizei angezeigt, dass wiederholt vier Altkleidercontainer auf dem Parkplatz des E-Centers in Wittenberg aufgebrochen wurden. Unbekannte Täter durchwühlten die Container und verteilten die Kleidungsstücke auf dem Parkplatz. Ob Kleidungsstücke entwendet wurden, konnte nicht ermittelt werden. An den Containern entstand Sachschaden.

Verkehrslage:

Wildunfall mit einem Reh

Im der Ortslage Schköna ereignete sich am 13.11.2021, gegen 20:00 Uhr, ein Wildunfall mit einem Reh. Hier befuhr ein 36-jähriger Fiat Fahrer die B 107 Richtung Gräfenhainichen, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn querte. Durch den Zusammenstoß wurde das Reh verletzt und der Pkw leicht beschädigt. Das Tier wurde von einem Polizeibeamten durch einen Schuss aus der Dienstwaffe von seinem Leiden erlöst.

Unfall beim Fahrstreifenwechsel

Am 12.11.2021, gegen 16:49 Uhr, wurde der Polizei ein Verkehrsunfall in Coswig gemeldet. Hier befuhr eine 70-jährige VW FahrerIn die Puschkinstraße, zwischen Frederikenstraße und Schillerstraße. Beim Wechsel des Fahrstreifens nach rechts touchierte sie einen bereits neben ihr fahrenden VW. An beiden Fahrzeugen entstand geringer Sachschaden.

Unfall verursacht und weitergefahren

Am 13.11.2021, gegen 14:00 Uhr, musste eine 37-jährige Frau feststellen, dass ihr ordnungsgemäß geparkter Pkw VW durch einen Verkehrsunfall beschädigt wurde. Das Fahrzeug stand über Nacht am Fahrbahnrand in der Philipp-Müller-Straße in Wittenberg. Ein bislang noch unbekannter Fahrzeugführer touchierte den Pkw, vermutlich beim Vorbeifahren, an der linken Fahrzeugseite und hinterließ einen Schaden von ca. 2000,00 €.

Sonstiges:

Kraftfahrzeugführerin unter Alkohol in Gräfenhainichen

In den frühen Morgenstunden des 13.11.2021, gegen 01:00 Uhr, wurden die Beamten des Polizeireviers Wittenberg in Bad Schmiedeberg, Höhe des Penny Markt, auf einen Pkw aufmerksam. Bei der durchgeführten Verkehrskontrolle wurde festgestellt, dass die 43-jährige Fahrzeugführerin vor Fahrtantritt alkoholische Getränke konsumierte. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,24 Promille. In der Folge wurde eine Blutentnahme angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Der Führerschein der jungen Dame wurde sichergestellt.

Angetrunkener Kraftfahrzeugführer in Wittenberg

Am 13.11.2021, gegen 19:00 Uhr, kontrollierten die Beamten des Polizeireviers Wittenberg in der Dresdener Straße in Wittenberg einen 37-jährigen VW Fahrer. Auf Befragung gab der Fahrzeugführer an, im Laufe des Tages einige Flaschen Bier getrunken zu haben. Ein im Anschluss durchgeführter Atemalkoholtest bestätigte dies mit einem Alkoholwert von 0,96 Promille. Dem jungen Mann wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Bußgeldverfahren eingeleitet, in dessen Folge er neben der Zahlung einer empfindlichen Geldstrafe seinen Führerschein für mindestens einen Monat abgeben muss.

Nur ein Bier getrunken

Am 14.11.2021, gegen 00:35 Uhr, kontrollierten die Beamten des Polizeireviers Wittenberg in der Herrmannstraße in Elster einen 27-jährigen Audi Fahrer. Dieser gab während der Verkehrskontrolle an, vor Fahrtantritt eine Flasche Bier konsumiert zu haben. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab allerdings einen weitaus höheren Wert von 1,98 Promille. In der Folge wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und der Führerschein sichergestellt. Dem Fahrzeugführer wurde die Weiterfahrt untersagt. Ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr wurde eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de